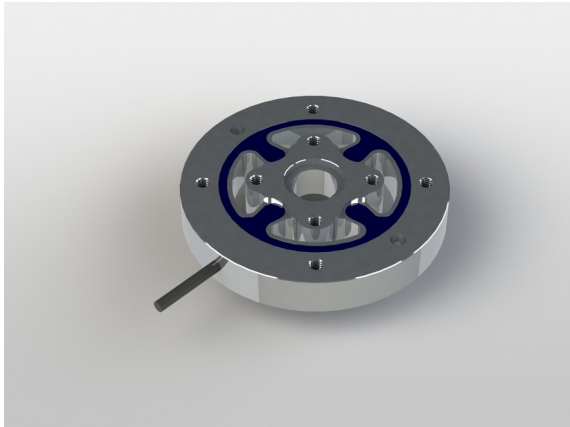


Drehmomentsensor TS70a 2Nm

Artikelnummer: 10516



Besondere Merkmale

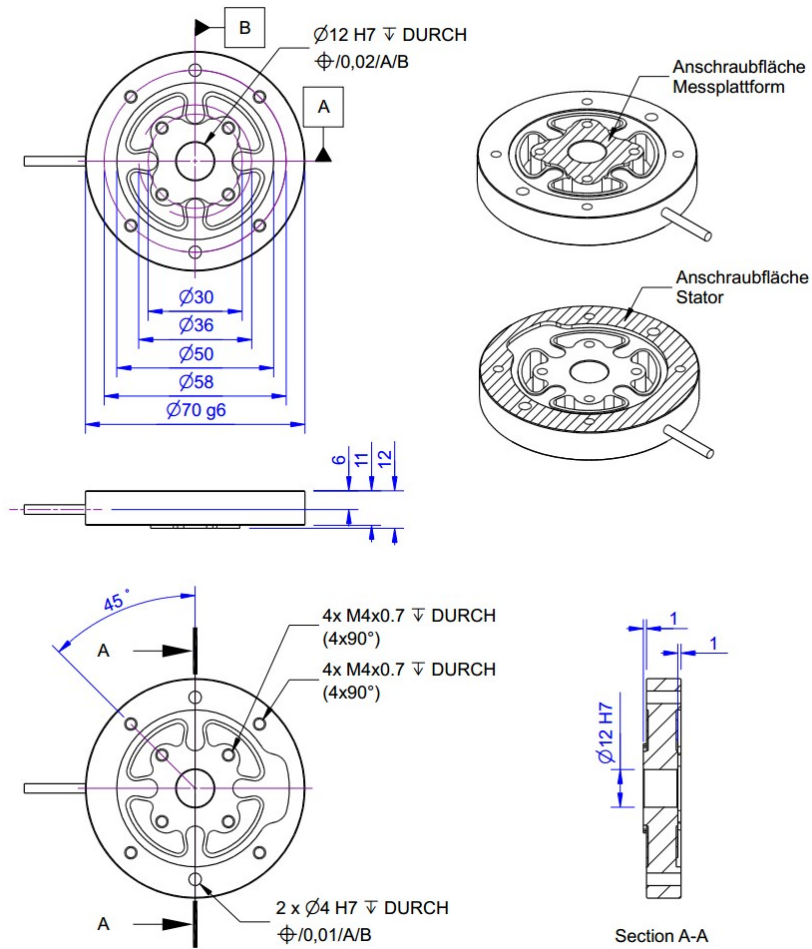
- neuauflage des TS70
- Antrieb ausschließlich vom Sensor gehalten

Der Drehmomentsensor besteht aus einem Außenflansch und einem Innenflansch, die über 4 Schubträger miteinander verbunden sind. Außen- und Innenflansch haben 4 Gewinde M4 zur Einleitung des Drehmomentes.

Der Sensor eignet sich zur Messung des Reaktionsmomentes. Dazu wird der Antrieb ausschließlich vom Sensor gehalten. Der Aufbau mit Innenloch ist so gewählt, dass Motoren- oder Prüfstandwellen ausreichend Platz finden.

Der Drehmomentsensor TS70 wird sowohl in Drehmomentprüfständen zur Qualitätssicherung, als auch in Fertigungsmaschinen eingesetzt.

Technische Zeichnung



Technische Daten

Basisdaten		Einheit
Typ	Scherbalken	
Nenndrehmoment	2	Nm
Grenzbiegemoment	2	Nm
Maximales Gebrauchsdrehmoment	150	%FS
Bruchdrehmoment	400	%FS
Nennverdrehwinkel	0.02	°/FS
Grenzlängskraft	100	N
Grenzquerkraft	100	N
Drehmomenteinleitung	Teilkreis	
Abmessung (Drehmomenteinleitung)	Ø30	
Drehmomentausleitung	Teilkreis	
Abmessung 2	Ø58	
Durchmesser	70	mm
Länge	10	mm
Material	Aluminium-Legierung	
Abmessungen	Ø 70mm x 10mm	
Varianten	2Nm... 10Nm	

Elektrische Daten		Einheit
Eingangswiderstand	2000	Ohm
Toleranz Eingangswiderstand	20	Ohm
Ausgangswiderstand	2000	Ohm
Toleranz Ausgangswiderstand	20	Ohm
Isolationswiderstand	5	GOhm
Nennbereich der Speisespannung von	2.5	V
Nennbereich der Speisespannung bis	5	V
Gebrauchsbereich der Speisespannung von	1	V
Gebrauchsbereich der Speisespannung bis	10	V
Nullsignal	0.05	mV/V
Nennkennwert	0.5	mV/V / FS
Kennwertbereich von	0.3	mV/V / FS
Kennwertbereich bis	0.5	mV/V / FS

Genauigkeitsdaten		Einheit
Genauigkeitsklasse	0,1	
relative Linearitätsabweichung	0.1	%FS
relative Nullsignalhysterese	0.1	%FS
Temperatureinfluss auf das Nullsignal	0.01	%FS/K
Temperatureinfluss auf den Kennwert	0.01	%RD/K
Relatives Kriechen	0.05	%FS

Umweltdaten		Einheit
-------------	--	---------

Abkürzungen: RD: Istwert („Reading“); FS: Endwert („Full Scale“); 1) Der exakte Nennkennwert wird im Prüfprotokoll ausgewiesen.

Anschlussbelegung

Kanal	Abkürzung	Bezeichnung	Aderfarbe	PIN
	+Us	positive Brückenspeisung	rot	
	-Us	negative Brückenspeisung	schwarz	
	+Ud	positiver Brückenausgang	grün	
	-Ud	negativer Brückenausgang	weiß	

Druckbelastung: positives Ausgangssignal.Schirm - transparent.